

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

56 (25.2.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 56. Drittes Blatt.

Dienstag den 25. Februar

1902.

Bekanntmachung.

Nr. 378. Die Verteilung der Gedenkblätter betreffend.

Die Ortschulbehörde derjenigen Schulorte des Amtsbezirks Karlsruhe, in welchen nicht das Büchlein „Mit Gott“ verteilt wird, werden angewiesen, in der nächsten Zeit die Handarbeiten der am April l. J. die Schule verlassenden Mädchen durch die Frauen der Prüfungskommission prüfen zu lassen und uns sobald die einer Auszeichnung würdig befundenen Schülerinnen anzuzeigen.

Die Gedenkblätter, die bei uns (Durlacher Allee 15) vom 10. l. M. an abgeholt werden können, sind vor Schluß des Schuljahres in feierlicher Weise zu überreichen.

Dem in der unterm 21. Oktober 1898 mitgeteilten Form abzufassenden Bericht über die geschehene Ueberreichung sehen wir bis spätestens Ostern entgegen.

Karlsruhe, 22. Februar 1902.

Großh. Kreisschulvisitatur.

Goth.

Bekanntmachung.

Nr. 3420. Die Wahl der Stadtverordneten betreffend.

Im Verlaufe der nächsten Wochen sind die regelmäßigen Erneuerungswahlen des Bürgerausschusses (Städteordnung §§ 18 und 39), zunächst die Neuwahlen der Stadtverordneten vorzunehmen.

Die zum Zweck dieser Wahlen aufgestellten Wählerlisten werden **von Mittwoch den 26. d. M. an während 8 Werktagen von vormittags 8 Uhr ununterbrochen bis nachmittags 7 Uhr im Rathause, 2. Stock, Zimmer Nr. 66 — Eingang Ecke Marktplatz und Jähringerstr. —** zur Einsicht der Beteiligten öffentlich aufgelegt.

Etwasige Einsprüche sind innerhalb dieser Frist bei Ausschlußvermeidern hier vorzubringen.

Berechtigt zur Wahl der Stadtverordneten ist jeder Stadtbürger, dessen Bürgerrecht nicht ruht (§ 34 der Städte-Ordnung).

Stadtbürger sind nach § 7a der Städte-Ordnung alle im Vollbesitze der Rechtsfähigkeit und der bürgerlichen Ehrenrechte befindlichen männlichen, nicht im aktiven Militärdienste stehenden Angehörigen des deutschen Reichs, welche seit zwei Jahren

- a. Einwohner des Stadtbezirks sind,
- b. das 24. Lebensjahr zurückgelegt und eine selbständige Lebensstellung haben,
- c. keine Armenunterstützung aus öffentlichen Mitteln empfangen haben,
- d. die ihnen obliegenden Abgaben an die Gemeinde entrichtet haben,
- e. im Großherzogtum eine direkte ordentliche Staatssteuer bezahlen.

Als selbständig im Sinne dieses Gesetzes werden diejenigen Personen betrachtet, welche entweder einen eigenen Hausstand haben oder ein Gewerbe auf eigene Rechnung betreiben oder an direkten ordentlichen jährlichen Staatssteuern mindestens zwanzig Mark bezahlen.

Das Bürgerrecht ruht (§ 7d der Städte-Ordnung)

1. bei den Entmündigten, Mundtoten und Verbeistandeten;
2. infolge der Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte während der Dauer dieses Verlustes;
3. nach eröffnetem Gantverfahren während der Dauer desselben und solange die Gläubiger nicht befriedigt sind;
4. infolge des Eintritts in den aktiven Militärdienst auf die Dauer dieses Verhältnisses.

Zur I. Klasse der Wahlberechtigten gehören diejenigen, welche nach dem Umlagesforderungszettel für 1901 an Gemeindeumlagen (einschließlich der Kapitalrentensteuer) im Ganzen 196 M. 51 P. oder mehr zu zahlen hatten; zur II. Klasse diejenigen, welche weniger als 196 M. 51 P., aber mehr als 44 M. 07 P., und zur III. Klasse diejenigen, welche 44 M. 07 P. oder weniger zu zahlen hatten.

Gleichzeitig wird darauf aufmerksam gemacht, daß nur die in den Wählerlisten eingetragenen sich an der Wahl beteiligen können. Da trotz aller bei Aufstellung der Wählerlisten angewendeten Sorgfalt einzelne Versehen und Auslassungen kaum vermieden werden konnten, so werden die Wahlberechtigten dringend ersucht, von dem Rechte der Einsichtnahme der Listen zahlreich Gebrauch zu machen, um die Beseitigung wahrgenommener Irrtümer zu veranlassen.

Karlsruhe, den 24. Februar 1902.

Der Stadtrat.

21.

Siegrist.

Neubed.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

21. Mittwoch den 26. d. M., Abends 7/9 Uhr, **Compagnieverammlung** bei Kamerad **Päffner**, zum „grünen Baum“. In dieser Versammlung werden die Eintrittskarten zu der am 1. März stattfindenden Abendunterhaltung an die Kameraden abgegeben.

3. Spinnrad.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 26. Februar 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal **Waldhornstraße 19** gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schreibisch, 1 Paneelsopha, 1 Chiffoniere, 1 Bild, 1 Tisch, 104 Stücke Seidenband und Seidenstamm, 51 Stücke Seidengaze, 20 Stücke Seidenplüsch, 154 Stück Straußfedern, 39 Schachteln Hutblumen, 17 Schachteln und 150 Stück Strohborden, 6 Schachteln Fantasiefedern, 160 Duzend garnirte und ungarnte Damen-, Knaben- und Mädchenhüte, 9 silb. Kaffeelöffel, 12 silb. Eßlöffel, 1 silb. Besteck, 2 Brodschalen, 1 silb. Tortenschaukel, 1 Suppenlöffel, 1 Salatbesteck, 1 Saucenlöffel, 1 silb. Theesetzer, 1 silb. Salzgefäß, 2 fl. Böffelchen, 1 silb. Theeservice, 2 Gefäße, 1 Paar goldene Manschetten- und 1 Paar goldene Brustknöpfe, 1 Medaillon.

Karlsruhe, den 24. Februar 1902.

Verw. Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Bernhardstraße 13** (am Bernhardsplatz) ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Badezimmer, Küche mit Kochgas-einrichtung, 2 Kellern, 2 Mansarden auf 1. April zu vermieten. Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Garten beim Haus. Näheres im 3. Stock.

*3.1. **Bürgerstraße 10**, Neubau, ist im 2. St. eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Gas u. Wasser, Keller und Dachkammer billig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 21, parterre.

* **Douglasstraße 9** ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

4.1. **Durlacher Allee 38** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde an ruhige Leute auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kaiserstraße 57** ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

* **Markgrafenstraße 40** ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Rüppurrerstraße 62** ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

*3.1. **Schillerstraße 26a** ist eine elegante 3 Zimmerwohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 26, 1. Stock.

* **Schönenstraße 79** ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Sofienstraße 10** ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von einem oder zwei Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— **Stefanienstraße 47**, eine Treppe, ist eine einfache 4 oder 5 Zimmerwohnung sammt Zugehör zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 49, zwei Treppen.

*3.1. **Wilhelmstraße 2** ist im Seitenbau eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör (Aussicht auf die Straße) auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. **Wilhelmstraße 43** ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarden, Keller, Waschküche an ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* **Yorkstraße 10** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Preis 230 Mk. Zu erfragen im Laden.

Wohnung.

3.1. Eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung, in bester Lage der Kaiserstraße, von 3-5 Zimmern, Seitenbau, sofort oder später zu vermieten event. auch getheilt. Näheres Kaiserstraße 134, 2. Stock.

Mansardenwohnung zu vermieten.

* **Bähringerstraße 31** ist eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche und Speicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

* **Sirischstraße 23** ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und üblichem Zugehör, sowie der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Mühlburg.

2.1. **Rheinstraße 38** ist im 2. Stock eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 2 Zimmern und Küche sowie im 3. Stock eine solche von 3 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör per sofort oder 1. April zu vermieten.

Werkstätte.

schöne, helle, mit Oberlicht, 74 qm groß, Gas- und Wasserleitung, event. mit Motorbetrieb zu vermieten. Näheres falls auch Wohnung: Kaiserstraße 134. Näheres daselbst. 3.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Per 1. Juli d. J. wird eine Wohnung im westlichen Stadtteil von 5 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör zum Preise von 1000 bis 1200 Mk. gesucht. Offerten sind unter Nr. 1525 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Zwei Zimmerwohnung mit Zubehör für einen Herrn in der Gegend der Hauptpost auf 1. Juli gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe erbeten unter Chiffre A. A. 400 hauptpostlagernd.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. März zu vermieten: Amalienstraße 75, 2. Stock (Kaiserplatz).

* **Gartenstraße 62** ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Zimmer, möbliert oder leer, ist billig zu vermieten. Näheres bei Rusch, Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

* Eine einfach möblierte Mansarde ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Steinstraße 29, neuer Seitenbau, 2 Treppen hoch links.

Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. März zu vermieten: Marktgrafenstraße 38, am Lidellplatz, 1 Treppe hoch.

* **Waldstraße 73** ist im 2. Stock ein schön möbliertes, großes Zimmer an einen besseren Herrn sofort oder 1. März zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Gartenstraße 68 III.

— Belfortstraße 17 ist im 2. Stock ein besseres Zimmer wegen Verletzung auf 1. April zu vermieten. Ebendasselbst ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Friedenstraße 20, parterre, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Schützenstraße 75** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Mansarde mit Kost an einen anständigen Arbeiter sofort zu vermieten.

* **Sirischstraße 35**, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. März oder später um billigen Preis zu vermieten.

* **Stefanienstraße 57** sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer einzeln sofort oder auf 1. März zu vermieten.

— **Schönes, geräumiges Parterrezimmer** ist an einen bessern Herrn oder eine Dame, sowie ein **Mansardenzimmer** an eine alleinstehende ruhige Frau oder ein Fräulein zu vermieten: Belfortstraße 2, parterre.

Schön möbliertes Zimmer

in seinem Hause verletzungs halber zu vermieten: Kriegstraße 89, gegenüber Leopoldstraße.

Gut möbliertes Zimmer

im 2. Stock sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 98 im Laden.

Erbprinzenstraße 34

ist ein schönes Parterrezimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist mit Pension auf 1. März zu vermieten: Douglasstraße 8, 3. Stock rechts.

Pension.

2.1. **Bismarckstraße 31**, parterre, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder auf 1. März zu vermieten.

Nebenzimmer

zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Fräulein sucht per 1. April a. c. ein im Weststadtteil gelegenes, schönes, gut möbliertes Zimmer mit Pension. Familienanschluß Bedingung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1527 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2000 Mark

werden auf 1. April aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 1519 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, in kleinen Haushalt gesucht: Sofienstraße 142 III.

* Ein Mädchen, welches sich willig aller häuslichen Arbeit unterzieht, findet sofort oder auf 1. März Stelle. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen für Zimmerarbeit wird auf 1. März gesucht. Zu erfragen Marktgrafenstraße 36 im Laden.

* Ein **braves, fleißiges Mädchen** wird zum sofortigen Eintritt oder auch auf 1. März gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 18.

* Per 1. März wird zu einer kleinen Familie ein fleißiges Mädchen gesucht, das gut bürgerlich kochen kann und die übrige Hausarbeit übernimmt. Zeugnisse erwünscht. Von 3 bis 6 Uhr Friedrichsplatz 2, 3 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort oder auf 1. März Stelle: Bähringerstraße 26, parterre.

* Zur Beaufsichtigung eines Kindes wird ein junges Mädchen gesucht.
Sauter, Werderstraße 85 im 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten sofort oder 12. März gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

*3.1. Ein fleißiges Mädchen, das sich willig sämtlichen vorkommenden Arbeiten unterzieht, wird per 1. April auf's Land gesucht. Zu erfragen Georg-Friedrichstraße 3, 1. Stock.

Ein tüchtiges **Privatmädchen** zu kleiner Familie auf 1. März gesucht.
Bureau Höfler, Durlacherstraße 69.

*2.1. **Gesucht auf 1. März ein fleißiges, braves Mädchen**, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeiten versteht. Näheres Karlsruferstraße 23, parterre.

U.Sch. *Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmermädchen für Hotels und Private, Kinderfräulein, Haus- und Küchenmädchen finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. **Telefon 1293.**

Dienst-Gesuche.

* Ein kräftiges, fleißiges Mädchen sucht in besserem Hause auf 1. März gute, dauernde Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 2, Hinterhaus.

* **Stellen suchen:** ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, ein gewandtes Zimmermädchen und mehrere einfache Mädchen. Näheres durch Frau **Giesede**, Durlach, Friedrichstraße 7.

Ein tüchtiges **Hotelmädchen** sucht Stelle auf 1. oder 15. März.
Bureau Höfler, Durlacherstraße 69.

Provisionsreisende

für Bilder, Uhren und Spiegel bei hoher Provision gesucht. Offerten unter Nr. 1526 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Verkäuferin gesucht.

2.1. Eine in der **Wurst- und Delikatessenbranche** durchaus erfahrene, saubere Verkäuferin, Witwe mit Tochter nicht ausgeschlossen, da das Geschäft zum eigenen Betrieb übergeben wird, zu engagieren gesucht. Offerten sind unter Nr. 1524 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige Verkäuferinnen

für Haus- und Küchengeräte zum baldigen Eintritt gesucht. Solche mit prima Zeugnissen, die in der Branche bewandert sind, erhalten den Vorzug. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

J. D.

4 Restaurationsköchinnen,
1 Köchin, die hauptsächlich die kalte Küche versteht,
1 Hausbursche, der servieren kann,
2 junge Burschen zum Servieren,
1 junges, sauberes Mädchen zur Beihilfe,
1 Hausbursche (Mk. 30.—) sofort gesucht.
Bureau Dietrich, Ritterstraße 10/12.

Ein fleißiges Mädchen

in der Küche bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen **Restaurant Kaiserhof**.

Auf 1. April

findet ein **ordentliches Mädchen**, welches selbstständig kochen kann, bei kleiner Familie gute Stelle. Näheres Herrenstraße 28 im 2. Stock. 2.1.

3.1. Ein fleißiges **Mädchen** findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Laden.

Kindermädchen-Gesuch.

— Ein besseres Kindermädchen findet sofort gute Stelle.
Näheres Herrenstraße 15 im 3. Stock.

Mädchen gesucht.

*3.1. Ein **braves, fleißiges Mädchen**, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. März gesucht: Georg-Friedrichstraße 15, 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein **braves, fleißiges Mädchen**, das etwas kochen kann und den häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Douglasstraße 18 im 2. Stock rechts.

H. Stellen finden:

tüchtige Restaurationsköchin, 1 Mädchen für Hausarbeit und Servieren, mehrere Haus- u. Küchenmädchen.
Bureau Höfler, Durlacherstraße 69.

Stellen-Anträge.

* Eine **jüngere Kellnerin**, sowie ein **Mädchen** für Küchenarbeit werden sofort bei hohem Lohn gesucht. Näheres Scheffelstraße 46 im 1. Stock.

Gesucht.

Ein fleißiges Mädchen oder eine Frau wird für ständig zum Spülen auf 1. März gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

Gesucht

per sofort ein **Spülmädchen** im gold. Kranz, Adlerstraße 38.

Lehrling-Gesuch.

— Ein ordentlicher Junge kann auf Ostern in die Lehre treten.

L. Reinholdt,

Möbeltapezier und Dekorateur,
Akademiestraße 44.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das **Tapezier- und Dekorationsgeschäft** gründlich zu erlernen, wird bei sofortiger Bezahlung auf Ostern in die Lehre gesucht bei

Adolf Götz, Tapezier und Dekorateur,
Akademiestraße 25.

Kaufmanns-Lehrling.

Eine hiesige Weinhandlung sucht auf Ostern auf das Bureau einen Lehrling mit guter Schulbildung. Offerten unter Nr. 1516 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen

aus guter Familie gegen sofortige Vergütung zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kutscher,

geb. Kavallerist, verheiratet, ortskundig und mit guten Zeugnissen findet dauernde Stelle. Wo? sagt das Kontor d. Tagbl.

Ein junger Mann,

welcher das Packen versteht, wird sofort gesucht: Walbhornstraße 22.

Suche per sofort einen reinlichen, fleißigen

Hausburschen.

Karl Kaufmann, Conditorei,
Walbstraße 61.

Hausbursche,

ein jüngerer, kann sofort oder per 1. März eintreten: Akademiestraße 30.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine ehrliche, tüchtige **Putzfrau** findet Beschäftigung. Offerten unter Nr. 1520 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Arbeiterin gesucht

in Nahrungsmittelfabrik, Gartenstraße 12.

Ein Mann

oder eine **kräftige Frau** gesucht zum Ausfahren eines Kranken. Näheres Herrenstraße 37, 3. Stock.

Anständiger Junge

für einige Stunden des Tages gesucht: Kreuzstraße 10, Laden.

Oberkellner, Koch etc.,

äußerst empfehlenswerte Leute, suchen Stelle. Näheres bei **Joh. Müller, Kaiserstraße 99.**

Schlosser,

der für Eisenkonstruktionen, Maschinenarbeiten und Bau Schlosserei gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sofortige Stellung für hier oder auswärts. Offerten unter Nr. 1521 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Eine tüchtige Köchin

empfehle sich im Kochen bei Hochzeiten und ff. Festlichkeiten. Zu erfragen Klauereckstraße 16 im 2. Stock.

N. Brunner,

Wiener Damenschneider, Bähringerstr. 49, empfiehlt sich den geübten Damen zur Anfertigung von Kostümen, Jaden, Sträßen- und Gesellschafts-Helmen, Schneiderleibern nach Wiener Schnitt. Für tadellose Ausführung und guten Sitz wird garantiert; auch werden Umänderungen angenommen bei sehr billigen Preisen.

Vorhänge! Vorhänge!

Drei bis vier Meter lange **Vorhänge**, weiß oder crème gefärbt und auf Rahmen gespannt, 70 Pfg. das Paar; werden dieselben gewaschen, gefärbt und gespannt, 1 Mk. 20 Pfg. das Paar. Dieselben erhalten durch das Spannen auf Rahmen das **Aussehen wie neu.**

Reinwascherei, Bähringerstraße 98,
Seitenbau parterre.

Körbe, Siebe und Stühle

werden billig geflochten und repariert; auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

M. Eckert, Marktgrafenstraße 36,

2. Stock, Hinterhaus.

Ebenfalls sind auch neue und gebrauchte **Stühle** zu verkaufen.

2.1. Derjenige Herr,

welcher Sonntag Abend 1/29 Uhr im Friedrichshof einen fremden Ueberzieher (schwarzen Krimmer mit hellgrauem Futter) mitnahm, wird gebeten, denselben sofort gegen den feinen umzutauschen am Büffet im Friedrichshof.

Gefunden

am Sonntag Nachmittag in Durlach ein **goldener Ring.** Abzuholen Durlacher Allee 19, 2. Stock rechts (Vormittags).

Verkauf oder Tausch.

3.1. Ein Gasthaus mit großem Umsatz, rentable Häuser, Villas, Hofgut etc. sind zu verkaufen oder gegen andere Grundstücke zu vertauschen. Näheres durch **Joh. Müller, Kaiserstraße 99.**

Bauplätze zu verkaufen.

* Verschiedene Bauplätze in südwestlicher Lage, auch für Lagerplätze geeignet, sind unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1518 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein beinahe noch neues **Sopha** und ein **großer Spiegel** in Goldrahmen sind zu verkaufen: Berderstraße 94 im 1. Stock.

* Ein ganz neues, sehr wenig gefahrenes, fettenloses **Patria-Rad** ist wegen Aufgabe des Sports billig zu verkaufen: Karl-Wilhelmstraße 24, 3. Stock.

* Ein fast neuer emaillierter **Herd**, ein vollständiges, eisernes **Bett**, ein **Kinderwagen** mit Gummirädern und ein **Sportwagen** mit Gummirädern sind wegen halber billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 17a im 4. Stock links.

* Ein gut erhaltener

Kinderliegwagen

ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 52, 2. Stock.

Neue Polstermöbel

*3.1. **billig zu verkaufen:**

Kameeltaschen-Divan, Divan in Wolstoff und Moquette, Ottomanen etc. bei **W. Kirschenlohr, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8.**

Zu verkaufen.

* Ein russ. **Billard** ist wegen Umzug billigt abzugeben.

Gold. Kranz, Adlerstraße 38.

Gebrauchte Herde

in jeder Größe, beste Fabrikation, werden unter Garantie billig abgegeben im Herd-Reparaturgeschäft von **A. Kirchmayer, Schützenstraße 44.** Reparieren und Ausmauern von Herden billigt. Alte Herde an Zahlung genommen.

Ein gut erhaltener Herd

ist billig zu verkaufen: Sybelsstraße 16, 3. Stock rechts.

Herd zu verkaufen.

* Ein **sehr gut erhaltener Herd** mittlerer Größe ist billig zu verkaufen: Marktgrafenstraße 40 bei Frau **Vehringer, Hinterhaus, 3. Stock.**

Billig zu verkaufen:

ein kleiner **Herd**, guter Brand garantiert, sowie ein gut erhaltenes **Kanapee.** Näheres Marktgrafenstraße 40, Seitenbau, 2. Eingang, parterre.

Gut erhaltener Sitzwagen

ist zu verkaufen: Mathysstraße 5 im 4. Stock.

Kinder-Sportwagen,

ein wenig gebrauchter, leichter, ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 61 im 3. Stock.

Schnauzer-Hündin,

6 Wochen alt, zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 221 im 4. Stock.

Hunde-Verkauf.

* **Deutsche Dogge**, stabilblau, guter Wach- und Begleithund, **Preis 30 Mk.,**

Rattenfänger,

dunkelgrau, großartiger Rattenfänger, garantiert für Fang, **Preis 40 Mk.,** hat abzugeben

Friedr. Schmitt, zum Drachen,

Karl-Wilhelmstraße 10.

Paris.

* **Französisch** in 50 Lektionen erteilt geb. diplom. Pariserin nach bewährter Methode u. Anschauungs-Unterricht. Erfolg mit hohen Refer. garantiert. Offerten unter Nr. 1522 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Guten Mittag- und Abendtisch.

* Mehrere bessere Herren können noch an einem guten Mittag- und event. Abendtisch teilnehmen (alles mit **Butter** zubereitet, nichts mit Fett oder Margarine etc.), zu mäßigen Preisen: Goethestraße 29 im 3. Stock rechts.

Theespitzen

per Pfund **M. 1.20** sind wieder vorrätig bei

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Cacao

per Pfund **M. 1.20, M. 1.50, M. 2.—** und **M. 2.20** empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Honig.

Einzigthaler Blüthenhonig per Pfd. 90 Pfg.,
Einzigthaler Lammhonig per Pfd. 80 Pfg.,
Californischer Blüthenhonig per Pfd. 65 Pfg.
empfehlen

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

1^a Preiselbeeren

empfehle per Pfd. 40 Pfg., bei ganzen Eimern von 30 Pfd. per Pfd. 35 Pfg.

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

1^a Tafelmarmelade,

bekannt vorzügliche Qualität, empfehle per Pfd. 25 Pfg., bei 10 Pfd.-Eimern per Pfd. 20 Pfg., bei 25 Pfd.-Eimern per Pfd. 19 Pfg.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Bauernbrot

zu haben in der **Brot- und Feinbäckerei Gottfried Gerhard, Marienstraße 57,** und bei **Fräul. Bohrmann, Rudolfsstraße 21, Pader, Bernhardsstraße 9, Frau Pohl, Goethestraße 35, Fr. Wächle, Kreuzstraße 7.** *2.1.

Soeben eingetroffen:

große grüne Seringe,
Brat-Büchlinge.

Fischhalle, Kaiserstraße 36,
Ecke Kronenstraße.

Reinhener Rahmkäse,

sehr reif und fett, per Pfund 45 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Malta-Kartoffeln

per Pfd. 12 Pfg.

empfehlen

* **F. A. Herrmann Nachf.**
B. Oser, Waldstraße 5.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfiehlt täglich frische
holl. Angelschellfische, Cabeljan,
Rothzungen, Zander, Rheinsalm,
Norweger Salm, frisch gewässerte
Stockfische, Bodensee-Felchen.

Junge Hahnen, Capannen,
Poularden.

Neue Malta-Kartoffeln,
Zeltower Rübchen.

Aecht russischen Caviar.

Geräuch. Mal, Lachs,
Bücklinge, Sprotten, Lachsforellen
u. u.

Delikatesenfüße.

Deutsches „Corned-Beef“.

Hülsenfrüchte,

Ia halbe Viktoria-Erbfen per Pfd. 15 ₰
Ia ganze " " " 18 ₰
Ia grüne franz. Erbfen " " 24 ₰
Ia ungarische Zwergbohnen per Pfd. 14 ₰
Ia Sellerien per Pfd. 12, 15, 20, 25
und 30 ₰,
bei 5 Pfd. per Pfd. 1 ₰, bei 10 Pfd. per Pfd. 2 ₰
billiger empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes Filder, empfehle per Pfd. 8 ₰,
bei 5 Pfd. per Pfd. 7 ₰, per Ctr. 6.—

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Frisch eingetroffen:
hochfeine

Süß-Margarinebutter

per Pfd. 90 Pfg.

Fischhalle Kaiserstraße 36,
Ecke Kronenstraße.

Schweineschmalz,

garantirt rein, feinste Marke, empfehle in jedem
Quantum billigst

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Zur bevorstehenden Saatzeit

empfehle:

Gartenjämereien,
Feldjämereien in prima keim-
fähiger Waare, sowie
sämmtl. künstl. Düngemittel.

G. Holzwarth,
Mühlburg.

2.1.

G. A. Klotz,
Kleidermacher,
36 Sirschstraße 36,

*2.1.

empfiehlt sich zur Anfertigung feinerer Herren-
garderobe nach Maß bei weitgehendster Garantie.
Größte Musterauswahl sämmtlicher Neuheiten nur
besten Fabrikate.

NB. Vom 1. April ab befindet sich mein Geschäft
25 Werderplatz 25.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 25. Februar. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 40. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Wegen Unpäß-
lichkeit von Margit Beder statt „Der
schwarze Domino“: **Hänsel und Gretel.**
Märchenspiel in 2 Akten (3 Bildern) von
Abelheid Wette. Musik von Engelbert Humper-
dink. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Donnerstag den 27. Februar. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 40. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **König Ri-
chard III.** Trauerspiel in 5 Akten von
Shakespeare, nach der Uebersetzung von A. W.
v. Schlegel. Die zur Handlung gehörige Musik
von F. Strauß. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag den 28. Februar. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 41. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt:
Der geheime Agent. Lustspiel in 4 Akten
von F. W. Hackländer. Anfang 7 Uhr. Ende
9 Uhr.

Samstag den 1. März. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 41. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Hänsel und
Gretel.** Märchenspiel in 2 Akten (3 Bildern)
von Abelheid Wette. Musik von Engelbert
Humperdink. Anfang 7 Uhr. Ende gegen
9 Uhr.

Sonntag den 2. März. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 41. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Afri-
kauerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten
von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbert.
Musik von G. Meyerbeer. Anfang 7 1/2 Uhr.
Ende nach 10 Uhr.

Der Vorverkauf zu den hiermit erstmals bekannt
gegebenen Vorstellungen findet von Veröffentlichung
dieses Spielplanes an bis zu dem der betreffenden
Aufführung vorhergehenden Tage, von Vormittags
9-1 Uhr und Nachmittags 3-5 Uhr, an der Vor-
verkaufsstelle des Hoftheaters, Eingang Stadtseite,
statt. Für jede im Vorverkauf gelöste Karte ist eine
Gebühr von 35 Pfg. zu dem Eintrittspreise zu zahlen.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag
für die Karten, die Vorverkaufsgebühr und das
Porto für die Rückantwort beizufügen.

Auswärtige Bestellungen, denen der Betrag nicht
beigelegt ist, können auf Verückichtigung nicht rechnen.
Schriftliche Bestellungen von hier bleiben unberück-
sichtigt.

Theater in Baden.

Mittwoch den 26. Februar. 22. Abonnements-
Vorstellung. Neu einstudirt: **Der geheime
Agent.** Lustspiel in 4 Akten von F. W.
Hackländer. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen
9 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Cheausgebote:

- 22. Febr. Otto Mayer von Sibbach, Buchbinder
hier, mit Katharina gesch. Häuser
von Grödingen.
- 22. " Heinrich Rübner von hier, Schlosser
hier, mit Luise Finter von Bruchsal.
- 22. " Franz Rothmann von hier, Forstprakti-
kant in Durlach, mit Hedwig Riede
von hier.

22. Febr. Hermann Haber von Nusheim, Metall-
schleifer hier, mit Karolina Weidemann
von hier.

22. " Julius Ritter v. Deines von Achem,
Privat. in Schaffhausen, mit Mag-
dalena Teubner von Tauberbischofs-
heim.

Geburten:

- 18. Febr. Wilhelm Hermann, Vater Florian Seiler,
Kleidermacher.
- 18. " Rudolf Peter, Vater Joh. Josef Fremmer,
Schneider.
- 19. " Karl Wilhelm und Anna Luise, Zwillinge,
Vater Karl Freudenberger, Bahnarbeit.
- 21. " Luise Rosa Barbara, Vater Karl Friedr.
Pfeffinger, Stadttagslöhner.
- 22. " Friedrich Rudolf, Vater Josef Rohrer,
Wagner.
- 22. " Gustav Adolf, Vater Karl Wilhelm
Henninger, Schlosser.
- 23. " Oskar, Vater Mathias Teufel, Schlosser.
- 23. " Anna Maria, Vater Theodor Gartner,
Bäckermeister.
- 24. " Sophie Marie, Vater Franz Roskosch,
Färber.

Todesfälle:

- 21. Febr. Nanny Flator, Comptoiristin, ledig, alt
27 Jahre.
- 22. " Wilhelm Schnäbele, Tagelöhner, ledig, alt
17 Jahre.
- 22. " Emma, alt 2 Jahre, Vater Gustav Kunz-
mann, Tagelöhner.
- 22. " Karl, alt 4 Monate 2 Tage, Vater Andreas
Müller, Bäckermeister.
- 23. " Otto, alt 10 Monate 8 Tage, Vater Anton
Laninger, Schuhmacher.
- 23. " Juliane Scheueryflug, alt 82 Jahre, Wwe.
des Heizers Friedrich Scheueryflug.

Fremde

übernachteten vom 22. auf 23. Februar.

Alte Post. Bubbe, Kaufm. v. Ronsdorf. Dürz,
Malermstr. v. Schweigern. Güttermann, Kaufm. von
Mannheim. Berthold, Kaufm. v. München. Hofmann,
Kfm. v. Mainz. Goldschmidt, Malermstr. v. Emmen-
dingen. Otto, Kfm. v. Leipzig. Vater, Kaufm. v. Fahr.
Bartholome, Kaufm. v. Göppingen. Singer, Kfm. von
Berlin.

Bayerischer Hof. Hofmann, Kfm. v. Mainz.
Bratourstglocke. Ganzen, Buchhalter v. Ham-
burg. Dajalein, Kfm. v. Nürnberg. Bäßler, Schneider-
meister v. Altensteig. Schäfer, Stud. von Heidelberg.
Stargari, Kfm. v. Berlin. Kuhl, Installateur v. Lauter-
burg.

Darmstädter Hof. Güttenlocher, Kfm. v. Unter-
türkheim. Adelman, Archt. v. Wertheim. Neeb, Kfm.
v. Darmstadt. Braun, Kaufm. v. Oppenau. Felsch,
Kaufm. v. Berlin.

Drei Könige. Stähle, Schlossermstr. v. Achem.
Ortneberg, Priv. v. Heidelberg. Stegmaier, Lehrer v.
Leinisch. Bechtold, Kaufm. v. Ronsdorf.

Erbrinz. Graf v. Berchheim m. Diener v. Weins-
heim. v. Buch, R. B. Geschäftsträger m. Diener von
Stuttgart. Fabre, Oberleutn. v. St. Mals. Matter,
Kaufm. v. Basel. Farrington, Priv. m. Schwester von
St. Maren. Neuhardt, Kaufm. v. Budapest. Wohls-
farth, Kaufm. u. Flator, Apoth. v. Frankfurt. Bren-
kaufm. v. Würzburg. Pfaff, Kfm. v. Dresden. Fiesch,
Kaufm. v. Berlin. Griete u. Juda, Kf. v. Hamburg.
Frau Justizrat Keller m. Tochter v. Landau. Frau
Wilmmer von Dieuze. Frau Keppeler u. Tochter von
Heidelberg.

Friedrichshof. Königs, Kfm. v. Aachen. Neiff,
Kfm. v. Wiesbaden. Dold, Kaufm., u. Dold, Fabr. v.
Schönwald. Schinger, Leutn. a. D. m. Frau v. Stras-
burg. Frau Tschalshaller, Priv. v. Graz. Pfren-
schuh, Priv. m. Fam. v. Neustadt. Röber, Direkt. von
Frankfurt. Gottschall, Kfm. v. Bamberg. Müller, Pfund,
Kunstsahner, u. Greiner, Ing. v. Stuttgart. Dröschler,
Kunstsahner v. Zweibrücken. Herd, Kaufm. von Geln.
Steidle u. Herrmann, Ober-Inspr. v. Konstanz. Kühner,
Kaufm. v. Barmen. Kahn, Kaufm. v. Aachen. Engel,
Stud. v. Darmstadt.

Geist. Schlegel, Kfm. v. Hayda. Schröder, Schau-
mann, Barthold u. Fischer, Kf. v. Berlin. Schaumann,
Kfm. v. Darmstadt. Hagenmeyer, Bleicher u. Dippold,
Kf. v. Stuttgart. Pfau, Kfm. v. Leipzig. Mohr, Kfm.
v. Schweningen. Deyn, Kaufm. v. Würzburg. Brode,
Kfm. v. Bernburg. Schu, Kfm. v. Günsfeld. Reineck,
Kfm. v. Nordhausen. Conzen u. Derfing, Kf. v. Geln.
Ritterhoff u. Jänisch, Kf. v. Hamburg. Baumgärtner,
Kfm. v. Frankenthal. Disinger, Kaufm. v. Freiburg.
Hempel, Kfm. v. Erfurt. Kleinich, Kfm. v. München.
Bezz u. Sahlender, Kf. v. Mannheim. Netlich, Kfm.
v. Offenburg. Gauß, Kaufm. v. Frankfurt. Bergmann,
Kfm. v. Nürnberg. Wessel, Kfm. v. Hannover. Leher,
Kfm. v. Mannheim. Nettesheim, Kaufm. v. Geldern.
Klöppel, Kfm. v. Apolda.